

Musikschule Lahnau/Heuchelheim + Römer

Gießener Allgemeine
13. Oktober 2006

Wegbegleiter und Freunde gratulierten herzlich

Musikschule Lahnau/Heuchelheim unterrichtet zwischen Driedorf und Dorlar, Linden und Laubach

Lahnau/Heuchelheim/Linden (gpb). Mit zahlreichen Geburtstagsgästen feierte am Samstag die Musikschule Lahnau/Heuchelheim in den Vereinsräumen des Musikcorps der Freiwilligen Feuerwehr Großen-Linden ihr zehnjähriges Bestehen. »Zehn Jahre Musikschule ist sicherlich noch kein großes Jubiläum«, räumte Schulleiter Alexander Römer in seiner Begrüßung ein, verwies jedoch darauf »dass gerade die ersten Jahre vom ersten Gedanken einer Firmengründung über die erste Werbeanzeige, über den ersten Schüler bis heute, genau die Jahre waren, die am meisten von einer großen Portion Engagement, Durchhaltevermögen sowie vom Erlernen unternehmerischer Fähigkeiten und auch von herben Rückschlägen geprägt waren.« Neben Eltern und Schülern begrüßte Römer zahlreiche Wegbegleiter und Kooperationspartner wie Schulleiter der Lahntalschule Lahnau Werner Burggraf mit Stufenleiterin Martina Euteneuer, den Schulleiter der Wilhelm-Leuschner-Schule Heuchelheim Jürgen Rahn und Uta Schmidt-Frenzel, Schulleiterin der Kestnerschule Wetzlar, den Lahnauer Bürgermeister

Eckhard Schultz und Anette Baumann vom Elternverein für leukämie- und krebskranke Kinder der Gießen, für den die Besucher der Konzerte der Musikschule seit 1999 bereits 5000 Euro gespendet haben.

Römer blickte zurück auf die Vorbereitungen zur Eröffnung der Hauptstelle der Musikschule in Dorlar im September 1996 und die Errichtung der Zweigstellen in Heuchelheim, Großen-Linden, Laubach, Greifenstein und Driedorf im Westerwald. Die Musikschule hat seither eine Ausdehnung im Umkreis von rund 100 Kilometern im mittelhessischen Raum. Meilenstein in der Geschichte der Musikschule war die staatliche Anerkennung 1998. Neben regelmäßig durchgeführten Schülerprüfungen wird den Musikschülern die Möglichkeit geboten, in Klassenvorspielen, Sommer- und Weihnachtskonzerten ihr erlerntes musikalisches Können vor einem großen Auditorium vorzutragen. »Auftritte stärken nicht nur die musikalischen Fähigkeiten, sondern auch das Selbstwertgefühl und die Motivation unserer Schüler«, resümierte Römer. Davon konnten sich die Jubiläumsgäste im An-

schluss überzeugen: Unter Leitung von Alexander Römer präsentierte die Schulband »United Keys« Ausschnitte aus ihrer gerade fertig gestellten CD-Produktion. Später folgte ein Rahmenprogramm, in dem die Lehrer der Musikschule gesangliche und instrumentale Kostbarkeiten darboten. Die Lehrerband – Bertram Hinz (E-Baß), Helmut Weber-Rudolph (E-Gitarre), Frank Garland (Gesang und E-Gitarre), Katrin Eccarius (Gesang), Hans Koster (Gesang und E-Piano), Andreas Reiser (Schlagzeug) – begeisterte mit Hits, die vom legendären »Heimweh« über »Imagine« und »King of Bon-



Musiklehrer der Schule gestalteten das Geburtstagsprogramm der Schule mit (Foto: gpb)

go« bis zum Juli-Titel » Geile Zeit« reichten. Das weitere Lehrerprogramm gestalteten Katrin Baer, Elena Hasin, Daniela Haas, Hans-Peter Schönborn, Marian Kalaydjiev.